

Lektüreempfehlungen aus dem Gebiet des Öffentlichen Rechts für Erst- und Zweitsemester – jenseits von Lehrbüchern und Ausbildungszeitschriften

Klar: Am Anfang des Studiums des Staats- und Verfassungsrechts geht es insbesondere darum, Normen, Systembildungen, Leitentscheidungen und Techniken der Falllösung kennenzulernen. Doch wer in der Flut des Materials an Gerichtsentscheidungen und Auslegungstreitigkeiten nicht untergehen will, sollte sich die staats- und verfassungsrechtlichen Debatten auch „von außen“ anschauen. In welchen Kontexten bewegt sich das Verfassungsrecht? Was steckt hinter dem Ringen um verfassungsdogmatische Fragen? Wesentliches Überblickwissen wird in Grundlagenvorlesungen wie Staatslehre und Verfassungsgeschichte vermittelt. Aber sinnvoll ist auch die gezielte Vertiefung, die Lektüre von Büchern, die Debatten prägen oder gerade der „heiße Scheiß“ sind.

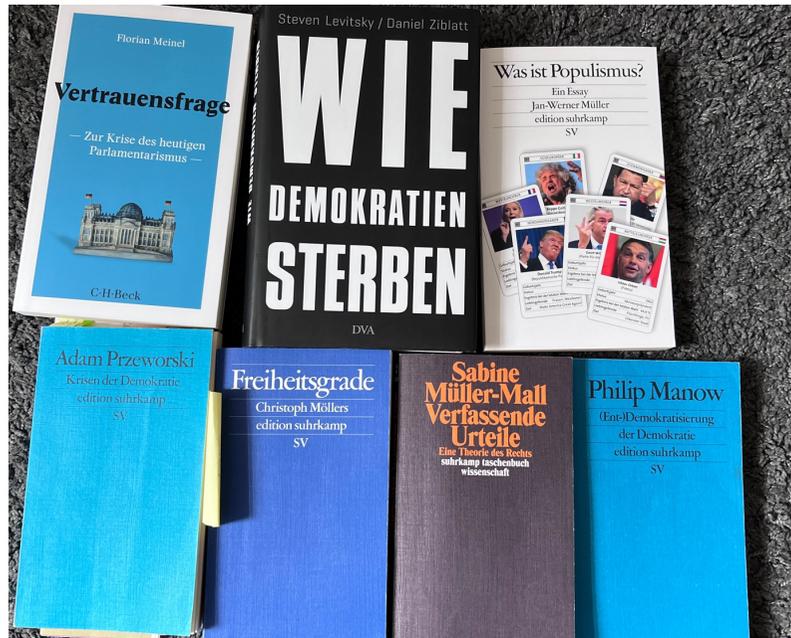
Sie helfen (hoffentlich), nicht schon am Anfang des Studiums aus dem Blick zu verlieren, warum die Beschäftigung mit Verfassungsrecht so herausfordernd, so anregend, so spannend ist.

VERFASSUNGSGESCHICHTE



1. LINDA COLLEY, *The Gun, the Ship and the Pen. Warfare, Constitutions and the Making of the Modern World*, 2021.
DIE globale Verfassungsgeschichte.
2. FRANK SCHORKOPF, *Die unentschiedene Macht. Verfassungsgeschichte der Europäischen Union, 1948-2007*, 2023.
Hier liest man, wie sie wurde, was sie ist: Die EU. Doch was ist sie? Ein opus magnum.
3. OLIVER F.R. HAARDT, *Bismarcks ewiger Bund. Eine neue Geschichte des Deutschen Kaiserreichs*, 2020.
Aufschlussreiche Studie darüber, wie sich ein politisches Gemeinwesen, auch in ihrer Verfasstheit, ohne formale Verfassungsänderung höchstdynamisch wandelt. Lehrreich.
4. HEDWIG RICHTER, *Demokratie. Eine deutsche Affäre. Vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart*, 2020.
Ein außergewöhnlicher, optimistischer Blick auf die deutsche Demokratiegeschichte.
5. ULRICH HERBERT, *Best. Biographische Studien über Radikalismus, Weltanschauung, und Vernunft 1903-1989*, 2016.
Exemplarisch für den Werdegang eines „furchtbaren Juristen“. Brilliant geschrieben.
6. JUSTIN COLLINGS, *Democracy's Guardians. A History of the German Federal Constitutional Court, 1951-2001*, 2015.
DIE Verfassungsgeschichte des BVerfG. Nicht zufällig nicht von einem deutschen Autoren verfasst ...

VERFASSUNGSTHEORIE



1. SABINE MÜLLER-MALL, Verfassende Urteile. Eine Theorie des Rechts, 2023.
Das Recht vom juristischen Urteilen aus verstehen – eine etwas andere Rechtstheorie, als sie üblicherweise Erstsemestern gelehrt wird.
2. CHRISTOPH MÖLLERS, Freiheitsgrade. Elemente einer liberalen Mechanik, 2020.
Was ist eigentlich genau unter einer freiheitlichen Gesellschaftsordnung zu verstehen? Was meint politischer Liberalismus und wie schützt man ihn vor verbreiteten Missverständnissen und populistischen Bedrohungen?
3. ADAM PRZEWORSKI, Krisen der Demokratie, 2020.
Sozioökonomische Verwerfungen, volatile Entwicklung des Parteiensystems, Erosion der politischen Mitte, Verlust an Institutionenvertrauen. Der Altmeister der US-Politikwissenschaft zeigt große Linie auf und fragt nach Ursachen dessen, was gemeinhin unter dem Stichwort „Krisen der Demokratie“ diskutiert wird.
4. PHILIP MANOW, (Ent-)Demokratisierung der Demokratie, 2020.
Verschiedene Konzepte von Demokratie im Widerstreit: so deutet Manow die Debatten um Krisen der Demokratie und fordert, Politisierung nicht mit Krise zu verwechseln.

5. STEVEN LEVITSKY/DANIEL ZIBLATT, Wie Demokratien sterben, 2018.
Fallstudien zum Untergang von Demokratien. Geschichte wiederholt sich bekanntlich nicht einfach – und doch können wir etwas aus ihr lernen.
6. JAN-WERNER MÜLLER, Was ist Populismus? 2016.
Ein Klassiker. Pflichtlektüre zum Thema Populismus.
7. FLORIAN MEINEL, Vertrauensfrage. Zur Krise des heutigen Parlamentarismus, 2019.
Wer die Idee parlamentarischer Demokratie, ihre Herausforderungen und Besonderheiten, verstehen will, sollte dieses Buch lesen.

weitere Lektürehinweise für das gesamte Studium von meine Kollegen Frank Schorkopf unter [https://uni-goettingen.de/de/document/download/a6ff14d68e2209ea2720e42edcb34e92.pdf/25%20Bücher%20die%20ein%20Jurastudent%20bis%20zum%20Examen%20gelesen%20haben%20könnte%20\(April%202023\).pdf](https://uni-goettingen.de/de/document/download/a6ff14d68e2209ea2720e42edcb34e92.pdf/25%20Bücher%20die%20ein%20Jurastudent%20bis%20zum%20Examen%20gelesen%20haben%20könnte%20(April%202023).pdf)